

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 7.

Dresden, am 28. November

1887.

Siebente öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 25. November 1887.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 64—69. — Entschuldigung. — Anzeige der IV. Abth., die stattgehabten Wahlprüfungen der Abgg. Bartholomäus, Werner, Opitz, Gelbke und Köfert betr. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, den Entwurf zu einem Gesetze über die Fürsorge für Beamte infolge von Betriebsunfällen betr. — Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A auf das königl. Decret, den Nachtrag zum ordentl. Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1886/87 betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Könneritz, von Kostitz-Wallwitz und Dr. von Abeken, der Herren königl. Commissare Geh. Rätthe Böttcher, Hedrich, Jäppelt und von Charpentier, geh. Finanzrath Dr. Ritterstädt und geh. Regierungsrath Dertel, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrag der Registrate.

(Nr. 64.) Anzeige der ersten Deputation vom 24. November 1887 über die unzulässigen Beschwerden Carl Moritz Berger's in Gospersgrün, sowie Christian Heinrich Mijsche's in Neundorf, mehrere Klagsachen, bez. eine Begehrtheit betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Bewendet bei der gedruckt zu vertheilenden Anzeige.

(Nr. 65.) Druckexemplare der Petition der Stadtgemeinde Stollberg mit Umgegend, Erbauung einer nor-

malspurigen Secundäreisenbahn von Wüstenbrand nach Limbach betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Bertheilt.

(Nr. 66.) Schreiben des ständischen Archivars Diezel vom 24. November 1887, Dankagung für seine Wahl zum ständischen Archivar betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Wird vorgelesen werden.
(Geschieht.)

Kommt zu den Acten.

(Nr. 67.) Antrag der ersten Deputation vom 24. November 1887 zum mündlichen Bericht, die Petition der Gemeinde Spittel um Restitution von Verpflegungsaufwand des Fleischergesellen Seifert betreffend.

(Nr. 68.) Antrag der ersten Deputation vom 24. November 1887 zum mündlichen Bericht über die Petition Friedrich August Engelhardt's in Dresden, Erhöhung der ihm bewilligten Unterstützung betreffend.

(Nr. 69.) Antrag der ersten Deputation vom 24. November 1887 zum mündlichen Bericht über die Petition der Eheleute Kösch in Döfen, die Feststellung des Grundeigenthums derselben im Flurbuche betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Kommen auf eine Tagesordnung.

Für die heutige Sitzung ist der Herr Abg. von Bollmar wegen Unwohlseins entschuldigt.

Seiten der IV. Abtheilung sind einige Wahlprüfungen vorgenommen worden und zwar die Wahlen des Herrn Abg. Bartholomäus im 5. Wahlkreis der Stadt Dresden, des Herrn Abg. Werner im 18. städtischen Wahlkreis, des Herrn Abg. Opitz im 22. städtischen Wahlkreis, des Herrn Abg. Gelbke im 38. ländlichen Wahlkreis und des Herrn Abg. Köfert im 22. ländlichen Wahlkreis. Die Wahllacten sind von den betreffenden Referenten und Correferenten sorgfältigst geprüft und es ist weder in materieller, noch in formeller Hinsicht irgend ein Bedenken gegen die Giltigkeit dieser Wahlen entstanden. Daher erklärt die IV. Abtheilung die gedachten Wahlen für gültig und zeigt dies der Kammer an.